

Sinnliche und harmonische Vernissage

rz. Die Skulpturen und Skulpturen-Fotografien der im Badischen geborenen, im Elsass lebenden Künstlerin Maritta Winter sorgten an der Vernissage der Riehener Galerie Mollwo vom 28. März für beträchtliches Aufsehen. Die Galerie Mollwo ist für Kenner der Szene schon seit einiger Zeit eine feine Adresse zeitgenössischer Kunst geworden.

Mit den abstrakten, sinnlichen Formen dieser begabten Künstlerin hat die Galerie ihr Profil weiter gestärkt. In den wesenhaften Abstraktionen ihrer zeitlosen Werke aus Bronze, Stein, Glas, Kunstharz und Gips findet der Besucher einen Schatz von Bezügen zur Natur, zum menschlichen Körper und zum Tanz. Erdig und schwerelos zugleich, beschwingt, kraftvoll, energiegeladen und zärtlich-verführerisch fühlt man sich vom Wunsch ertappt, diese Werke mit



Maritta Winter, umgeben von ihren Werken in der Galerie Mollwo. Foto: zVg

ihren erlesenen Materialien, Strukturen, Farben und Formen berühren zu wollen. Mit ihren übergrossen Foto-

grafien eröffnet die Künstlerin neue Perspektiven und lädt den Besucher ein, in ihre Welt einzutauchen.

Der Basler Violinist Walter Thoeni setzte in der herzlichen Atmosphäre der Vernissage mit seinen improvisierten Klangbildern für zwei der Skulpturen mehr als nur die Saiten seines Instrumentes in Schwingung: «Flamenco» – temperamentvoll, gespannt und «verspielt» – überraschend und virtuos ...

Am Samstag, 10. April, von 14 bis 17 Uhr lädt die Galerie Mollwo ein zum Apéro mit der Künstlerin, die modellieren wird. Angesichts des grossen Interesses wird die Künstlerin auch an den Sonntagen vom 18. und 25. April, jeweils von 13 bis 16 Uhr anwesend sein.

Galerie Mollwo, Gartengasse 10, 4125 Riehen, Tel. 061 641 16 78, Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18 Uhr, Sa 11–17 Uhr und nach Vereinbarung, www.mollwo.ch.